

Hinweis:

Das Studienseminar ist eine anerkannte Lehrerfortbildung, Dienstbefreiung kann beantragt werden.
Nicht-Lehrende können evtl. Bildungsurlaub beantragen.

Anmeldung

Ich melde mich/wir melden uns zu dem Studienseminar nach Polen vom 08.10.–16.10.2019 an:

1. Person: Name / Vorname

2. Person: Name / Vorname

Einzelzimmer Doppelzimmer

(ggf.) Doppelzimmer mit: _____

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Telefon/Handy: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: (1) _____

Geburtsdatum: (2) _____

Beruf: (1) _____

Beruf: (2) _____

Unterschrift: (1) _____

Unterschrift: (2) _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Reisebedingungen des Veranstalters an (abrufbar unter: www.agnrw.de).

Preis: 695,00 € im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: 260,00 €
Der Reisepreis ist spätestens einen Monat vor Reiseantritt fällig.

Mindestteilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 05. 07.2019 (Eingang)

Hinweis: Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität eher nicht geeignet.

Leitung: Gerda E.H. Koch
Paul H. Blägen

Anmeldung: Gerda E.H. Koch
Wilhelmstr. 46, 45661 Recklinghausen
Tel. 02361-655462, koch@gee-online.de
oder gerda.koch-gcjz@t-online.de

Reiseveranstalter:
Auslandsgesellschaft.de e.V.
Steinstraße 48, 44147 Dortmund
Tel. 0231-83800-48 (Frau Thomas)

In Kooperation mit:

- GEE • Pädagogische Akademie
Am Burgacker 14–16, 47051 Duisburg
- EFWI Landau
- Staatliches Schulamt für den Landkreis Fulda
- Pädagogisches Institut PI Villigst
- Ev. Akademie Villigst Institut f. Kirche u. Gesellschaft
- Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
Kreis Recklinghausen e.V.
- Kinderlehrhaus e.V.

Hinweis: Für diese Reise sind Zuschüsse beantragt und z.T. schon bewilligt worden.
Diese sind für die Bundesländer unterschiedlich geregelt.
Bitte sprechen Sie uns an!
Lehrende können im Rahmen geltenden Rechts die Kosten steuerlich geltend machen. Eine Bescheinigung wird erstellt.

GEE-Tg. 19/02/07

Von der Wannseekonferenz zur Vernichtung (nicht nur) jüdischen Lebens im Osten

Orte und Zeugnisse jüdischen Lebens und nationalsozialistischer Verbrechen

Majdanek

Lublin, Belzec, Izbica, Zamosz, Warschau

Studienfahrt mit Fortbildungsseminaren in der Justizakademie NRW, der Gedenkstätte Haus der Wannseekonferenz und im Staatlichen Museum Majdanek

08. bis 16. Oktober 2019

Prog.-Nr.: 5/19-019-p (Auslandsgesellschaft.de e.V)

Lublin



Majdanek



Belzec



Warschau

Die in Polen von den Nationalsozialisten errichteten Konzentrations- und Vernichtungslager dokumentieren in besonderer Weise die rassistische Vernichtungspolitik. An erster Stelle stand die Ermordung jüdischer Menschen. In Polen traf dies die damals größten jüdischen Gemeinden in Europa. Aber auch andere Opfergruppen der polnischen Mehrheitsbevölkerung dürfen nicht vergessen werden. Majdanek (mit der Außenstelle Belzec) bildet einen Kreuzungspunkt verschiedenster Aktionen und Verbrechen der NS-Politik.

Die Gedenkstätte stellt sich als ein außergewöhnlicher Lernort dar, in dem sich in einzigartiger Weise die Möglichkeit bietet, direkt am Ort der Verbrechen mit originalen Dokumenten pädagogisch und forschend zu arbeiten. Archiv, Bibliothek und das jederzeit zugängliche ehem. Lagergelände sowie die ständige Ausstellung ermöglichen eine individuelle Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Fragestellungen. Damit bietet sich auch eine Anbindungsmöglichkeit für mehrere Fächer an.

Angesichts des wachsenden Anteils von Jugendlichen mit Einwanderungsgeschichte bietet sich Majdanek als ehem. KZ für unterschiedliche Häftlingsgruppen als besonderer Lernort an, die Geschichte des 20. Jahrhunderts multiperspektivisch und gesamteuropäisch zu erkennen.

Majdanek im heutigen Ostpolen ist die älteste NS-Gedenkstätte dieser Art, die bereits 1944 direkt nach der Befreiung durch die Rote Armee gegründet wurde, also im Jahr 2019 vor 75 Jahren.

Heute ist Majdanek ein Ortsteil von Lublin, einer Stadt, die einst zu den größten jüdischen Gemeinden gehörte und ein Zentrum jüdischer Gelehrsamkeit war. Heute erinnern – wie auch in vielen anderen Orten – nur noch Spuren an diesen bedeutenden Teil jüdischer Geschichte in Europa, der in Folge der NS-Verbrechen für immer ausgelöscht wurde.

Einführungsseminare in Recklinghausen und Berlin sowie Erkundungen in Warschau zur jüdischen und polnischen Geschichte ergänzen das Studienseminar.

Geplantes Programm - Änderungen vorbehalten

08.10.19	ca. 15.00 Uhr Treffen in der Justizakademie NRW in Recklinghausen, Einführungsseminare: Jüdische Geschichte in Polen und NS-Justiz, Übernachtung in Recklgh.
09.10.19	6.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus ab Recklinghausen, ca. 14.30 Uhr Seminar in der Gedenkstätte Haus der Wannseekonferenz speziell zur Wannseekonferenz, ca. 16.30 Uhr Weiterfahrt und Übernachtung in Posen
10.10.19	8.00 Uhr Weiterfahrt nach Lublin, spätnachmittags erster Orientierungsgang, Einführung in das weitere Programm, gemeinsames Abendessen Übernachtung in Lublin
11.10.19	Fahrt nach Majdanek, Begrüßung, Einführung in die Geschichte und Bedeutung des ehem. KZ und die pädagogischen Angebote, Führung durch das Lagergelände und die Ausstellung
12.10.19	Exkursion nach Belzec mit Durchgangslager Izbica und Zamosz (Synagoge)
13.10.19	Führung durch Lublin (Ghetto, Synagoge, Jüdischer Friedhof), Arbeit in Majdanek, Gespräch mit einer polnischen Lehrerin
14.10.19	Besuch des Theatr NN zur Jüdischen Geschichte in Lublin, Weiterfahrt nach Warschau und Orientierungsgang in der Altstadt (Thema: Wiederaufbau nach 1945) Übernachtung in Warschau
15.10.19	Geführter Rundgang durch das ehem. Ghetto mit Besuch im Jüdischen Museum, nachmittags Möglichkeit zum Besuch im Pawiak-Gefängnis und/oder Museum des Warschauer Aufstands o.a.
16.10.18	ca. 8.00 Uhr Abfahrt, Ankunft am späten Abend (zusätzliche Ausstiegsmöglichkeiten können u.U. angeboten werden)

Leistungen:

- Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus von Recklinghausen nach Polen und zurück
- 1 Übernachtung in Recklinghausen (Preisreduzierung für die Nichtinanspruchnahme)
- Einführungsseminare in Recklinghausen und Berlin
- 1 Hotelübernachtung in Posen mit Frühstück
- 3 Hotelübernachtungen in Lublin mit Frühstück
- 2 Hotelübernachtungen in Warschau mit Frühstück
- Eintritte und Führungen lt. Programm
- deutsche Reiseleitung
- Unterlagen und Informationsmaterial zur Reise

Nicht enthaltene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben, weitere Mahlzeiten, Getränke usw.
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskostenversicherung sowie weitere Versicherungen

Einreisebestimmungen:

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Aufenthaltsdauer einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Gesundheitsbestimmungen und Versicherungen:

www.auswaertiges-amt.de

Wir empfehlen zusätzlich unbedingt den Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung sowie das Mitführen Ihres Impfpasses.

Gerne kann auf Wunsch eine Reiserücktrittskostenversicherung abgeschlossen werden. Dafür bitten wir um entsprechende Mitteilung bei der Anmeldung.

Unterkünfte (oder gleichwertige):

Hotel Garni, Recklinghausen

Hotel Poznanski, Posen/Lublin

Hotel Europa, Lublin

Hotel Best Western Portos, Warschau

Sonstiges:

Es gelten die Reisebedingungen der Auslandsgesellschaft. de e.V. (www.agnrw.de).

Bei Buchung eines 1/2 DZ behalten wir uns bei Nichtverfügbarkeit eine Verlegung in ein EZ mit entsprechendem Zuschlag vor.

Es gilt die Datenschutzrichtlinie:

www.agnrw.de/index?id=206